

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 11.11.2008

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Vorsitz: Frau Kelnhofer

Teilnehmer: Frau Aumer, Frau Burghardt, Herr Dausch, Frau Höfer, Herr Huber, Frau Kelnhofer, Frau Klein, Frau Kubista, Frau Meier, Frau Schachtner-Nunhöfer, Herr Schäfer, Herr Scherr, Herr Wankner, Frau Weigert, Herr Pfarrer Wiegele

Entschuldigt: Herr Tischner, Fr. Soucek-Birnstiel / Hr. Hausler (Kirchenverwaltung), Fr. Spiegel (Kindergarten)

Protokoll: Herr Schäfer

Protokoll der Sitzung am 08.10.2008

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 1 — Zukunftsforum und Strukturplan

Pfarrer Wiegele berichtet als Teilnehmer vom 1. Treffen des Zukunftsforums am 11. Okt. 2008. Die Planungen zu einer neuen Struktur der Erzdiözese begannen bereits vor einigen Jahren und führten bisher u.a. schon zu Richtlinien für das Bauwesen. Nun sind die Entwürfe für Strukturplan und Orientierungsrahmen verteilt und der Prozess geht unter Einbeziehung der Gemeinden weiter.

Für Verklärung Christi sieht der vorgelegte Entwurf des Strukturplans eine Pfarreiengemeinschaft mit St. Michael/Perlach vor. Hierzu (sowie zum Orientierungsrahmen) sind bis Anfang Februar Rückmeldungen von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung erforderlich. Es besteht Einigkeit im PGR, für dieses Votum ein möglichst breites Meinungsbild aus der Gemeinde einzuholen. Wegen des Zeitdrucks soll den Gemeindemitgliedern im Rahmen einer Pfarrversammlung im Dezember Gelegenheit gegeben werden, ihre Meinung zu äußern.

Für die meisten PGR-Mitglieder ist die geplante Zusammenführung mit St. Michael/Perlach überraschend; allgemein wurde die Zusammenlegung mit Maria Ramersdorf / St. Pius erwartet. Weitere Optionen gibt es realistischerweise (innerhalb der Dekanatsgrenzen) nicht, da sich die fünf Neuperlachener Gemeinden in unserem Dekanat bereits vor einigen Monaten zur Stadtteilkirche Neuperlach zusammengeschlossen haben. Im Wesentlichen sind es deshalb diese beiden Möglichkeiten, zu denen die Stimmung in der Gemeinde erfragt werden soll. In der Diskussion innerhalb des PGR wurden neben der räumlichen Nähe, die eine Präferenz für die eine oder die andere Lösung je nach Lage der Wohnung nahelegt, vor allem Argumente für eine Zusammenlegung mit Maria Ramersdorf / St. Pius genannt: mit Maria Ramersdorf sind wir geschichtlich verbunden; mit beiden Gemeinden arbeiten wir bereits zusammen (Erwachsenenbildung), das Pfarreiengemeinschaftsgebiet wäre kompakter, die (öffentliche) Nahverkehrsanbindung stadteinwärts ist deutlich besser, die Schulsprengel überschneiden sich.

Zur Vorbereitung auf die Pfarrversammlung wird der PGR ein Informationsblatt erstellen und verteilen; die Einladung zur Pfarrversammlung soll auch in der Presse veröffentlicht werden. Als Termin wird der Sonntag, der 7. Dez., nach der Messe, festgelegt.

TOP 2 — Termine – Informationen – Berichte

Eine Aufschlüsselung der Kosten, die bei der neuen Küche im Pfarrsaal angefallen sind, wurde im Schaukasten ausgehängt. Der Kuchen- und Sektverkauf nach dem letzten Familiengottesdienst, organisiert von Fr. Meyer-Berg und Fr. Erdelbrock für den AK Familie, brachte €871.90. Ideen für

weitere Aktionen zur Finanzierung wurden u.a. von der Nachbargemeinde Gustav Adolf erfragt; diese müssen noch bewertet werden.

Thema des Wochenendes der Verantwortlichenrunde für die Jugendarbeit in Benediktbeuern war eine Bestandsaufnahme aller regelmäßig organisierten Veranstaltungen (Zeltlager, Johannifeuer, etc.).

Die Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden Maria Ramersdorf und St. Pius auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung wird fortgeführt. Bei einem Treffen der Bildungsbeauftragten wurden Themen und Termine für Veranstaltungen bis in den April festgelegt.

Die Theatergruppe von Verklärung Christi zeigt vom 15. bis 23. November in sechs Aufführungen das Lustspiel „Eine feine Verwandtschaft“. Die Premiere ist bereits vorab ausverkauft.

Der Frauenbund beschäftigt sich mit der Planung des Adventsbasars.

Die Kleiderkammer der Caritas in unserer Nachbarpfarre St. Pius benötigt eine Renovierung oder andere Räume. Weiterhin werden – auch aus unserer Pfarrei – männliche Helfer gesucht, die ca. alle 4 Wochen samstags vormittags Transportaufgaben übernehmen (im Wechsel mit anderen Gemeinden des Dekanats, d.h. alle paar Monate).

Die Bergmesse fand heuer bei ausgezeichnetem Wetter statt; es nahmen mehr als 50 Personen teil. Leider war die ausgehängte Wegbeschreibung zu optimistisch – der Weg war unerwartet steil und führte einige Teilnehmer an ihre Grenzen.

Sehr viele Kinder nahmen wieder an den Kinderbibeltagen teil. Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit Gustav Adolf bei der Vorbereitung und Durchführung.

Eine in der letzten Sitzung diskutierte Faschingsfeier für 11- bis 15-jährige wird es im nächsten Fasching nicht geben.

Termine: 18. November 2008: Domführung – Frauenbund
 03. Dezember 2008, 19:30 Uhr: Ministrantenelternabend
 07. Dezember 2008, 11:00 Uhr: Pfarrversammlung
 14. Dezember 2008 (3. Advent): Christkindlmarkt der Jugend
 10. Januar 2009: Volkstanz
 16. Januar 2009: Neujahrsempfang für die Ehrenamtlichen
 24. Januar 2009: 1. Faschingsball

Nächste Sitzung: Mi, 10.12.2008 um 20:00 Uhr im Leseraum

Protokollführer:

Jürgen Schäfer